
Das *APCS* Bulletin

Avis officiel de l'Association des Professeurs de Chant de Suisse

September 2001

Nr. 51

Editorial...

Liebe Kolleginnen und Kollegen

"Offen für Neues"

Von Politikern wird in der Regel nach 100 Tagen in deren neuem Amt eine Standortbestimmung in Form von Resumes über Geleistetes und Ausblick über Bevorstehendes erwartet. Oft wird an dieser Stelle auch gerne öffentliche Kritik über die Amtsführung und das Nichteinhalten von Wahlversprechen usw. geübt. Wir im neuen Vorstand sind froh, dass wir keine Politiker sind und uns erlauben dürfen, nach mehr als der doppelten Zeit im neuen Amt mit ein paar Informationen über unsern Leistungsauftrag an die Mitglieder zu gelangen. Was die Kritik betrifft, sind wir jederzeit empfänglich für konstruktive, dem Verband förderliche Hinweise und Mithilfen!

Nun, z. T. dürften Sie die eine oder andere Veränderung bereits erfahren haben; wer vorankommen will, darf sich Neuern nicht verschliessen. So ist unser diesjähriges Kongressthema auch etwas zum Jahresmotto für uns Vorstände geworden: **"Offen für Neues"**.

Wir möchten unsern Verband – wie Sie alle wissen – für andere Berufssparten öffnen (Phoniatrie, Logopädie, Schul- und Kirchenmusik mit professionellem Studiengang). Diese Veränderung setzt eine entsprechende Angleichung unsrer Statuten voraus. Den Neuentwurf derselben dürften alle Mitglieder inzwischen erhalten haben –

mit etwas Verzug auch die Romands; Letztere mögen das späte Erscheinen (übersetzungsbedingt) bitte entschuldigen. Auch an dieser Stelle sei nochmals mein Aufruf an Sie alle wiederholt, doch bitte zur GV in Neuenburg zu erscheinen, ansonsten wir nicht über diese Statuten rechtskräftig befinden können !!

Bis dato ist die Resonanz bei den neuen Berufszweigen auf unser Mitgliedschaftsangebot noch gleich null. Trotzdem bin ich mir sicher, dass ein Erfahrungsaustausch unter Menschen verschiedener Ausbildung und Herkunft, aber dem gleichen oder zumindest ähnlichen "Objekt" in der Berufspraxis, nämlich der "vox humana", sehr fruchtbar, hilfreich und Horizont erweiternd sein wird. Helfen Sie deshalb mit, eventuell bestehende Schwellenangst abzubauen, indem Sie direkt Verbindungen zu potenziellen Neumitgliedern herstellen. Wir profitieren alle von diesen persönlichen Kontakten.

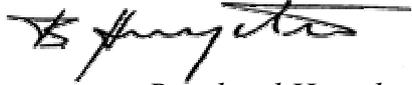
Für viele war der "alte" Code d'éthique ein Stein des Anstosses, ja in einzelnen Fällen ein Hindernis für den Beitritt in unsern Verein. Wir hoffen, mit dessen Erneuerung, (siehe den Statuten angefügtes Beiblatt) die "Eintrittsschwelle" tiefer gesenkt zu haben.

Kleinere Abweichungen von Bestehendem sind schon, oder werden bald im Bereiche des Outfits = Erscheinungsbildes der APCS erfolgen: z. B. Briefpapier.

Im Inneren dieses Bulletins erscheint erstmalig die Rubrik APCS aktuell mit Informationen aus dem Vorstand. Hier finden Sie weitere Neuigkeiten zu unserem Verband.

Herzlichen Dank Ihnen allen, die Sie bereit
sind, offen für Neues zu sein.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'B. Hunziker', written over a horizontal line.

Bernhard Hunziker